

Hochzeitsreise Vietnam



Diese Tour ist eine für Sie persönlich zusammengestellte Individualreise. Besprechen Sie gerne weitere Programmanpassungen mit uns. Auch kurzfristige Anpassungen auf Ihrer Reise können Sie mit Ihrem Reiseführer vor Ort besprechen.

Stand: 27.09.2026





CO₂-Emissionen von Flügen

Für den Ausstoß von Emissionen im Flugverkehr gibt es derzeit noch keine technische Lösung. Über einen zusätzlichen Beitrag können Klimaschutzprojekte finanziert werden, die Emissionen an anderer Stelle reduzieren oder CO₂ binden sollen.



Menschenrechte im Tourismus

Als Reiseveranstalter arbeiten wir täglich für und mit Menschen. Dazu gehören unsere Kunden, unsere Partner und die Bevölkerung in unseren Reisedestinationen. Diese Menschen sind das Fundament für die Qualität unserer Dienstleistungen und unseres Unternehmens-Erfolges. Wir achten ihre Menschenwürde und respektieren ihre Rechte.



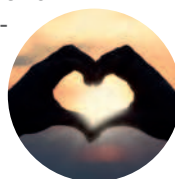
Kinderschutzkodex

Der Missbrauch von Kindern ist weltweit eine Straftat und darf kein Tabuthema sein. Wir haben den Verhaltenskodex zum Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung im Tourismus unterzeichnet und setzen uns hierfür ein.



Green Tiger Herzensprojekte

Auf unseren Entdeckungstouren durch unsere Reiseländer ist die Idee entstanden, über unsere touristische Zusammenarbeit mit den Menschen vor Ort hinaus weitere Projekte direkt zu fördern. Wichtig ist uns hierbei unbürokratische und kleine Entwicklungsideen zu unterstützen, so dass ein Maximum der Spenden bei den Menschen ankommt.



Mitglied im forum anders reisen

Das forum anders reisen e.V. ist ein Zusammenschluss von Reiseunternehmen, die sich dem nachhaltigen Tourismus verpflichtet haben. Es steht als für Reiseerlebnisse, die sich am Menschen und an der Umwelt orientieren. Gemeinsam stellen wir uns der Verantwortung für wirtschaftliche und soziale Entwicklung hier und in den Reiseländern.



Besuch von Projekten vor Ort

Nachhaltiger Tourismus umfasst grundsätzlich alle Aspekte einer Reise und lässt sich ganz konkret an den Erlebnissen in den Gastländern messen. Zu den besonderen Green Tiger Erlebnissen zählen verschiedene Projekte des Gemeindetourismus, auch Community Based Tourism genannt.



Zertifizierung

Auf unserem Selbstverständnis als Reiseveranstalter basierend, sind wir Travelife zertifiziert. Die vorgegebenen Kriterien dienen uns als Rahmen für eine weitergehende Entwicklung der vielschichtigen Nachhaltigkeit unseres Handelns als Tourismusunternehmen vor Ort in den Destinationen sowie im Büro in Freiburg.





ÜBERSICHT DER REISEERLEBNISSE

Tag 1		
Ankunft am Flughafen Hanoi, Abholung und Transfer zum Hotel		
Stadtführung Hanoi mit einem deutschen Einheimischen, der seit vielen Jahren in Hanoi lebt (ca. 6-7 Std.)		
Übernachtung: La Sinfonia del Rey, Executive Room	Fahrzeit: 1 h	Mahlzeiten: F, M
Tag 2		
Freier Tag in Hanoi		
Am späten Nachmittag Abholung vom Hotel, Streetfood Tour mit Motorrollern (als Beifahrer, ca. 3 Std.)		
Übernachtung: La Sinfonia del Rey, Executive Room	Fahrzeit: -	Mahlzeiten: F, A
Tag 3		
Besuch eines Marktes mit der Köchin Ai, Einkauf der Zutaten, anschließend Kochkurs im Haus von Ai (Dauer ca. 3 Std.)		
Am Abend Transfer zum Bahnhof, Nachtzug nach Lao Cai		
Übernachtung: Nachtzug Schlafkabine, Softsleeperkabine	Fahrzeit: -	Mahlzeiten: F
Tag 4		
Erkundung der Umgebung mit Ihrem Guide. Dauer und Schwierigkeitsgrad auf Wunsch anpassbar.		
Übernachtung: Topas Ecolodge, Premium Executive Bungalow	Fahrzeit: -	Mahlzeiten: F, M, A
Tag 5		
Wanderung in der Umgebung der Topas Ecolodge, im Ta Phin Tal		
Übernachtung: Topas Ecolodge, Premium Executive Bungalow	Fahrzeit: 2 h	Mahlzeiten: F, M
Tag 6		
Am Nachmittag Transfer zum Busbahnhof, Rückfahrt nach Hanoi in einem bequemen Reisebus (ca. 6 Std.), Transfer zum Hotel		
Übernachtung: La Sinfonia del Rey, Executive Room	Fahrzeit: 6 h	Mahlzeiten: F
Tag 7		
Weiterfahrt in die Trockene Halong-Bucht und Ninh Binh		
Übernachtung: Nham Village Resort, Lua House	Fahrzeit: 2,5 h	Mahlzeiten: F
Tag 8		
Erkundung der Trockenen Halong-Bucht mit dem Boot, zu Fuß und mit dem Fahrrad		
Übernachtung: Nham Village Resort, Lua House	Fahrzeit: -	Mahlzeiten: F, M
Tag 9		
Freier Tag Ninh Binh (Zeit zu zweit - z.B. Zeit für Wellness mit Massage)		
Am Abend Transfer zum Bahnhof, Nachtzug nach Hue		
Übernachtung: Nachtzug Schlafkabine, Softsleeperkabine	Fahrzeit: -	Mahlzeiten: F





Tag 10

Transfer zum Hotel in Hue

Tagesausflug in die Umgebung von Hue zur Tam Giang Lagune, Bootstour und Mittagessen bei einer lokalen Familie

Übernachtung: Leranda Homestay, Private Room

Fahrzeit: 2,5 h

Mahlzeiten: F, M

Tag 11

Stadttour Hue: Erkundung der Zitadelle, der Thien Mu Pagode (halber Tag)

Abholung vom Hotel in Hue, Fahrt über den Wolkenpass nach Hoi An

Übernachtung: Rêu Botique Hotel , Superior Room

Fahrzeit: 4,5 h

Mahlzeiten: F, M

Tag 12

Halbtagesausflug zu den Ruinen von My Son

Übernachtung: Rêu Botique Hotel , Superior Room

Fahrzeit: 3 h

Mahlzeiten: F

Tag 13

Freier Tag Hoi An

Am Nachmittag Abholung vom Hotel, Bootstour zum Sonnenuntergang mit wunderbaren Fotomotiven

Übernachtung: Rêu Botique Hotel , Superior Room

Fahrzeit: -

Mahlzeiten: F

Tag 14

Transfer zum Bahnhof in Danang, Zugfahrt nach Quy Nhon, Transfer zum Hotel (ca. 6 Stunden Zugfahrt) hier gibt es auch die Möglichkeit mit dem Luxuszug anzureisen

Transfer zum Bahnhof in Danang, Fahrt mit dem Luxuszug von Danang nach Quy Nhon (ca. 6 Stunden), Transfer zum Hotel

Übernachtung: Bai San Ho, Greenfield Terrace Villa

Fahrzeit: 3,5 h

Mahlzeiten: F

Tag 15

Freier Tag am Strand von Quy Nhon

Übernachtung: Bai San Ho, Greenfield Terrace Villa

Fahrzeit: -

Mahlzeiten: F

Tag 16

Freier Tag am Strand von Quy Nhon

Übernachtung: Bai San Ho, Greenfield Terrace Villa

Fahrzeit: -

Mahlzeiten: F

Tag 17

Transfer zum Flughafen Quy Nhon, Abreise

Übernachtung: -

Fahrzeit: 1 h

Mahlzeiten: F





PREISÜBERSICHT

Preis auf Anfrage

Inklusivleistungen

- alle angegebenen Leistungen
- Eintritte während der Touren
- Mahlzeiten wie angegeben (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- englischsprachige lokale Guides
- Transfers in klimatisiertem Fahrzeug mit Fahrer
- Reisepreissicherungsschein

Exklusive

- Internationale Flüge
- Visagebühren
- Reiseversicherung
- Getränke
- Trinkgelder
- früher/später Check-in, /-out
- Lokale Steuern

HIGHLIGHTS DER REISE

- Erkunden Sie Hanoi und Saigon mit deutschen Einheimischen
- Bootstour an Bord einer traditionellen Dschunke in die abgelegene Bai-Tu-Long Bucht
- Entdeckung der trockenen Halong-Bucht (Ninh Binh) mit dem Fahrrad und dem Boot
- Erleben Sie die alte Geschichte Vietnams in den UNESCO Welterbestätten Kaiserstadt Hue und Altstadt von Hoi An
- Fahrt durch das Mekong-Delta auf einem Boutique-Schiff





VIETNAM - DAS LAND DER DRACHENSÖHNE

Vietnam ist im Aufbruch! Doch Traditionen und ethnische Minderheiten bleiben in abgeschiedenen Dörfern lebendig und mit ihnen eine unermessliche Vielfalt an kulinarischen Genüssen. Abseits vom üblichen Tourismus bringen wir Sie über entlegene Routen in das echte Vietnam. Sie werden sehen, Vietnam ist ein Land, das all Ihre Sinne ansprechen und Ihnen neue Welten offenbaren wird.





HERVORGEHOBENE AUSWIRKUNGEN DER REISEERLEBNISSE

Reisen mit Verantwortung zu veranstalten ist unser Selbstverständnis. Unsere Reiseerlebnisse tragen stets dazu bei, positive Impulse vor Ort zu setzen – etwa durch die Stärkung lokaler Einkommen und Gemeinschaften. Viele unserer Aktivitäten gehen noch einen Schritt weiter. Die folgenden Icons heben jene Erlebnisse hervor, die über die wirtschaftliche Stärkung hinaus einen zusätzlichen, positiven Beitrag leisten. Die Symbole sind dabei keine externen Zertifizierungen. Sie zeigen vielmehr Themenbereiche, in denen der Anbieter nach eigenen Angaben sowie unseren Recherchen besonders aktiv ist.



Bildung

Das Reiseerlebnis eröffnet der lokalen Bevölkerung vor Ort neue Bildungsmöglichkeiten. Dadurch werden Fähigkeiten gefördert, die langfristig persönliche und berufliche Entwicklung unterstützen.



Soziales

Die Aktivität fördert soziale Projekte und unterstützt damit insbesondere Gleichstellung, Kinderrechte und marginalisierte oder ausgegrenzte Menschen. Sie fördern damit sozialen Zusammenhalt und gegenseitigen Respekt.



Kultur

Das Erlebnis trägt aktiv zum Erhalt kultureller Traditionen bei und fördert lokale Kulturschaffende sowie ihr kreatives Umfeld. Hierdurch stärken sie insbesondere die lokale Gemeinschaft.



Naturschutz

Die Aktivität unterstützt direkt den Schutz, die Regeneration oder Pflege natürlicher Lebensräume und Ressourcen vor Ort. Durch umweltfreundliche Praktiken oder Bewusstseinsbildung fördern sie den verantwortungsvollen Umgang mit natürlichen Ressourcen.



Tierschutz

Das Reiseerlebnis unterstützt nachhaltigen Artenschutz und respektiert das Wohlergehen von Tieren auf besondere Art.





AUSFÜHRLICHES PROGRAMM

Tag 1

Ankunft am Flughafen Hanoi, Abholung und Transfer zum Hotel

Hanoi ist das politische Zentrum Vietnams. Im „Paris Asiens“ verbinden sich die unterschiedlichsten Elemente: eine Millionenstadt mit altertümlichem Kern, eine Mischung aus französischer und vietnamesischer Architektur, Küche und Geschichte, traditionelles Handwerk und moderne Geschäfte. Nächtliche Ruhe und das geschäftige Treiben am Tage wechseln einander ab. Seen und Kanäle, grüne Parks und von Bäumen gesäumte Boulevards laden zum Schlendern ein, Läden und Garküchen zum Shoppen und Schlemmen.

1883 eroberten die Franzosen Hanoi und schufen hier ihr Verwaltungszentrum für die gesamte Kolonie Französisch-Indochina, zu der auch Kambodscha und Laos gehörte. Sie bauten Villen und Verwaltungsgebäude und verliehen so der Stadt ein westliches Antlitz.

Das Zentrum Hanois bildet der Hoan-Kiem-See. In ihm soll sich ein Exemplar einer besonders seltenen Spezies der Weichpanzer-Schildkröte befinden, welche mehrere hundert Jahre alt wird. Zu Ehren dieser Schildkröte wurde ein dreistöckiger Pavillon auf einer kleinen Insel im Süden des Hoan-Kiem-Sees erbaut – ein Wahrzeichen Hanois. Am nördlichen Ufer befindet sich der Jadebergtempel zu Ehren taoistischer Schriftsteller.

Die Altstadt Hanois mit ihrem Labyrinth aus kleinen Gassen findet sich nordwestlich des Hoan-Kiem-Sees. In den Gassen war früher jeder Straße ein Handwerk zugeordnet. Bestaunen Sie hier die sogenannten Röhrenhäuser, die die Jahrhunderte alten Handwerksbetriebe beherbergen. Da kein Haus in der Stadt die Höhe der Zitadelle übertreffen durfte, bauten die Einwohner ihre Häuser einfach in die Länge. Folglich sind die Röhrenhäuser nur mehrere Meter breit, jedoch meist 60 oder mehr Meter lang. Im Süden der Altstadt befindet sich das Ho Chi Minh-Haus, in welchem Onkel Ho (wie Ho Chi Minh auch genannt wird) im Jahre 1945 die Unabhängigkeitserklärung Vietnams niederschrieb.





Hanoi Stadtführung Deutscher Einheimischer

Erleben Sie die Faszination Hanoi – eine Stadt, in der internationale Ladenketten noch wenig Chancen haben und die sich daher eigentümlich ursprünglich anfühlt, eine Stadt, die aufgrund des französischen Protektorats im 19. Jahrhundert eine reizvolle Mischung aus asiatischen Bauwerken und europäischem Stil aufweist. Tausend Geschichten, so sagt man, gebe es hier, für jedes Jahr des Stadtlebens eine: Tauchen Sie ein in die Vielfalt Hanois und lassen Sie sich begeistern von den zahlreichen Gässchen der Altstadt, den prachtvollen Häusern und den wunderschönen Tempeln und Pagoden.

Durchstreifen Sie Hanoi mit einem Deutschen, der seit vielen Jahren in Asien lebt und der die Tour ganz nach Ihren eigenen Wünschen gestaltet. Möchten Sie die politische Seite von Hanoi kennen lernen oder mehr über Religion oder die kulinarischen Spezialitäten erfahren? Mit unserem Guide haben Sie die Möglichkeit, Hanoi ganz individuell zu erkunden!

Wenn Sie noch eine Stadt erleben wollen, eine schöne, lebendige Stadt, in der die Menschen zu überleben scheinen ohne Supermärkte und ohne kathedralengroße Tankstellen, dann müssen Sie Hanoi besuchen und das sehr bald. Sie können dort erleben, wie sich eine asiatische Stadt mit europäischem Erbe glücklich arrangiert hat und wie human und behaglich so eine Stadt sich anfühlt, wenn die internationalen Ladenketten ihre Breschen noch nicht schlagen durften.

Tausend Geschichten, so sagt man, gebe es hier, für jedes Jahr des Stadtlebens eine. Die Mauern nahe den Altstadtgassen, die alten Häuser und die schönen Tempel und Pagoden. So scheint Hanoi zerrissen zu sein, zwischen dem Wunsch, die Geschichten zu konservieren, und dem Drang, so sein zu wollen wie andere. Dann wiederum wirkt es wie eine Stadt, die schon alles erlebt und gesehen hat. Die nirgendwo mehr hingehen kann und deshalb auch keine Eile hat, dorthin zu kommen – eine Stadt auf der Suche nach der verlorenen Zeit.

Bei dieser Tour kann es sein, dass zwei weitere Gäste mit dabei sind.

Fahrzeit: 1 h Mahlzeiten: F, M

Ihre Unterkunft: La Sinfonia del Rey - Executive Room





Tag 2

Freier Tag in Hanoi

Hanoi - Streetfood Tour Motorrad

Erkunden Sie die engen Gassen der vietnamesischen Hauptstadt als Beifahrer auf einer klassischen Vespa und genießen Sie dabei eine Vielzahl kulinarischer Spezialitäten. Erleben Sie einen authentischen Abend in Hanoi, umgeben von Einheimischen und begleitet von Live-Musik. Alle Speisen und Getränke sind inbegriffen – bringen Sie also Appetit mit!

Der Abend beginnt in einem gemütlichen Café im Stadtzentrum mit Blick auf die beeindruckende St.-Joseph-Kathedrale. Dort probieren Sie zunächst Snacks von einem nahegelegenen Straßenstand, bevor Sie sich auf den Rücksitz einer Vespa schwingen. Durch die schmalen Straßen der Altstadt geht es zu einer außergewöhnlichen Lokalität, die sich nur wenige Zentimeter neben den Bahngleisen befindet. Hier erhalten Sie eine kurze Einführung in die Besonderheiten Hanois.

Anschließend erwartet Sie ein kulinarisches Highlight: Sie probieren eines der bekanntesten Gerichte der Stadt. Danach führt die Fahrt entlang des malerischen Westsees, wo Sie eine weitere regionale Spezialität kosten und die traditionelle vietnamesische Wickeltechnik kennenlernen.

Zum Abschluss geht es in eine Live-Musik-Location, in der eine Band mit einem einzigartigen Stil für stimmungsvolle Unterhaltung sorgt. Lassen Sie sich diesen unvergesslichen Abend voller Geschmackserlebnisse und Kultur nicht entgehen!

Fahrzeit: - Mahlzeiten: F, A

Ihre Unterkunft: La Sinfonia del Rey - Executive Room





Tag 3

Kochkurs mit der einheimischen Köchin Ms Ai

Das Team der Hanoi Smiling Kitchen wird von Chefköchin Ái geleitet, die im Jahr 2014 zu den fünf besten Teilnehmenden von Vietnam Master Chef gehörte und über viele Jahre Erfahrung in der Küche gesammelt hat. Zum Team zählen neben den Mitarbeitenden auch Freundinnen, Freunde und Familienmitglieder, die gemeinsam daran arbeiten, die vietnamesische Küche internationalen Gästen näherzubringen. In der Küche, in der drei Generationen zusammenleben, werden Sie während Ihres Besuchs Teil des Familienalltags und erleben die Atmosphäre aus nächster Nähe.

Zu Beginn besuchen Sie einen lokalen Markt, auf dem frische Zutaten ausgewählt werden. Anschließend gehen Sie in das Zuhause der Familie, wo Sie als Gäste empfangen werden. Das Menü wird je nach Saison und Ihren Ernährungswünschen zusammengestellt. Beim gemeinsamen Kochen erhalten Sie Einblicke in typische Zubereitungsmethoden und lernen, wie sich die Aromen der vietnamesischen Küche zusammensetzen. Danach genießen Sie die zubereiteten Gerichte gemeinsam und tauschen sich in entspannter Runde aus.

Die angebotenen Speisen basieren auf Familienrezepten und spiegeln die saisonalen Einflüsse Hanois wider. Dabei verbinden sie regionale Geschmäcker mit einer vertrauten, persönlichen Note. So entsteht ein kulinarisches Erlebnis, das Ihnen die vietnamesische Küche auf direkte und nachvollziehbare Weise näherbringt.

Am Abend Transfer zum Bahnhof, Nachtzug nach Lao Cai

Sapa, 1922 von den Franzosen als Ort der Erholung vom heißen Sommer in der Stadt gegründet, liegt inmitten der Hoang-Lien-Son-Berge, ca. 300 km nordwestlich von Hanoi, ganz in der Nähe der chinesischen Grenze. In diesem Gebiet, scherzhaft auch die „Tonkin-Alpen“ genannt, liegt der mit 3.143 m höchste Berg Vietnams Fan Si Pan; sein Gipfel, mal wolkenverhangen, mal schneebedeckt, überragt das 1.600 m hoch gelegene Sapa. Die Berge bieten beeindruckende Ausblicke auf grüne Täler und steil angelegte Reisterrassen. Auch Obst wird hier angebaut, und im Frühjahr blühen unzählige Pflanzenarten.





Im Umland von Sapa lebt eine Vielzahl unterschiedlicher Bergvölker, z. B. H'mong und Dzao, die mit ihren farbenfrohen Trachten und Erzeugnissen in der Stadt zusammenkommen, um auf dem Markt zu verkaufen und zu feiern.

Hier oben kann es mitunter kalt werden; Wanderschuhe und warme Kleidung müssen unbedingt mit!

Fahrzeit: - Mahlzeiten: F

Ihre Unterkunft: Nachtzug Schlafkabine - Softsleeperkabine

Tag 4

Topas Ecolodge Wanderung zu kleinen Dörfern

Am heutigen Tag erkunden Sie mit Ihrem Reiseleiter einige Dörfer in der Umgebung der Topas Ecolodge. Genießen Sie die schöne Landschaft und die Szenerie der terrassierten Reisfelder. Pünktlich zum Mittagessen kehren Sie zurück zur Topas Ecolodge.

Fahrzeit: - Mahlzeiten: F, M, A

Ihre Unterkunft: Topas Ecolodge - Premium Executive Bungalow





Tag 5

Wanderung Ta Phin Tal

Am Morgen geht es mit privatem Transfer von Topas ins Ta Phin-Tal. Es dauert ungefähr 1 Stunde, bevor Sie auf eine unbefestigte Straße nach Ma Tra, einem schwarzen H'mong-Dorf, abbiegen. Die Trekkingroute bietet einen atemberaubenden Blick auf Gemüsegärten und Reisterrassen mit grünen Bergen, die sich darüber erheben.

Sie haben Zeit, einheimische Familien zu besuchen und mehr über ihre traditionelle Faserverarbeitung zu erfahren. Wir wandern weiter zum Dorf Ta Phin der Roten Dzao, in einem der malerischsten Täler Vietnams. Hier halten wir für ein einfaches Mittagessen, bevor wir das Dorf erkunden.

Am Nachmittag geht es zurück zur Topas Ecolodge.

Fahrzeit: 2 h Mahlzeiten: F, M

Ihre Unterkunft: Topas Ecolodge - Premium Executive Bungalow

Tag 6

Entspannung und Abreise Topas Ecolodge

Heute Vormittag erkunden Sie weiter oder entspannen in der Lodge. Am frühen Nachmittag fahren Sie wieder mit dem Topas Mountain Express Bus nach Hanoi.

Fahrzeit: 6 h Mahlzeiten: F

Ihre Unterkunft: La Sinfonia del Rey - Executive Room





Tag 7

Weiterfahrt in die Trockene Halong-Bucht und Ninh Binh

Ninh Binh liegt im Norden Vietnams und ist bekannt für seine beeindruckenden Karstlandschaften, Reisfelder und friedlichen Flusslandschaften. Die Region wird oft als „Halong-Bucht auf dem Land“ bezeichnet, da hier Kalksteinfelsen aus grünen Reisfeldern und Flüssen ragen. Besonders bekannt sind Tam Coc und Trang An, wo man mit einem kleinen Boot durch Höhlen und zwischen Felsen hindurch fahren kann. Neben der Natur bietet Ninh Binh auch kulturelle Highlights wie die alte Hauptstadt Hoa Lu und die imposante Bai Dinh Pagode.

Fahrzeit: 2,5 h Mahlzeiten: F

Ihre Unterkunft: Nham Village Resort - Lua House

Tag 8

Erkundung Trockene Halong-Bucht

Die Gegend um Tam Coc heißt „trockenes Ha Long“ – denn hier ragen ähnlich unvermittelt wie in der berühmten Halong-Bucht steile, bizarr geformte Kalksteinfelsen aus den Reisfeldern. Ein Ausflug in diese märchenhafte Felsenlandschaft bietet unvergessliche Eindrücke.

Die gemütliche Tour führt mit Fahrrad und Sampan-Boot durch die Reisfelder und Kalkformationen: Sammeln Sie entspannt vom Fahrrad aus tolle Eindrücke und lassen Sie sich auf Flussläufen durch Felder und Felshöhlen treiben.

Anschließend besichtigen Sie die Tempel der alten Kaiserstadt Hoa Lu: Es sind noch Teile einer ehemals weitläufigen Zitadelle und zwei im 17. Jahrhundert restaurierte Tempel erhalten, in denen heute alte Artefakte, Instrumente und Waffen ausgestellt sind.

Fahrzeit: - Mahlzeiten: F, M





Ihre Unterkunft: Nham Village Resort - Lua House

Tag 9

Freier Tag Ninh Binh (Zeit zu zweit - z.B. Zeit für Wellness mit Massage)

Am Abend Transfer zum Bahnhof, Nachtzug nach Hue

Hue gilt seit langer Zeit als das kulturelle und religiöse Zentrum von Vietnam, 1993 erklärte die UNESCO die Stadt zum Weltkulturerbe. Bewundern Sie die kaiserliche Pracht der alten Zitadelle, wandeln Sie auf historischen Pfaden und entdecken Sie die Highlights und versteckten Attraktionen der ehemaligen Kaiserstadt!

Am Ufer des Parfümflusses (oder besser: „Fluss der Wohlgerüche“) gelegen, war Hue von 1802 bis 1945 Hauptstadt Vietnams und der Sitz der letzten Kaiser des Landes.

1802 beginnt mit der Berufung Nguyen Anhs zum Kaiser die Blütezeit der Stadt, die bewusst als Kopie Pekings ausgebaut wird. Dazu gehört auch der Bau einer gewaltigen Zitadelle nach dem Vorbild der berühmten Befestigungsanlagen des französischen Baumeisters Vauban.

Mit dem Auftauchen der französischen Kolonialherren tritt ein Bedeutungsverlust der Stadt ein, die sich nunmehr lediglich Hauptstadt des Protektorats Annam nennen darf.

Ein besonders grausames Kapitel der Stadtgeschichte ereignete sich während des Vietnamkrieges. 1968 bezichtigten die nordvietnamesischen Truppen die Einwohner Hues der Kollaboration mit dem Süden und statuierten an 3000 Menschen ein blutiges Exempel. Viele jahrhundertealte Gebäude wurden im Krieg zerstört und werden nun mit Hilfe der UNESCO und Geldern aus dem Tourismus seit den 90er Jahren schrittweise restauriert und wiederaufgebaut.

Fahrzeit: - Mahlzeiten: F

Ihre Unterkunft: Nachtzug Schlafkabine - Softsleeperkabine





Tag 10

Transfer zum Hotel in Hue

Hue Lagune 🍵

Auf unserer heutigen Tour holen wir Sie an Ihrem Hotel ab und führen Sie abseits der normalen Routen von Hue entlang der Küstenlinie zu einem ganz besonderen Ort. Nachdem wir Hue in Richtung Strand verlassen haben, überqueren wir die Lagune Tam Giang und fahren zu einem kleinen Homestay.

Während unsere Gastgeber ein leckeres Mittagssmahl zubereiten, steigen wir auf ein kleines Boot und wohnen den Fischern beim Einholen des Tagesfanges bei.

Nach dem Mittagessen tauchen Sie in einen unbekannten Teil vietnamesischer Kultur ein. Sie erhalten Einblicke, welchen Stellenwert die Ahnenverehrung in Vietnam einnimmt und erkunden imposante Grabmäler, die alle ihre eigene Geschichte aus den letzten Jahrzehnten erzählen. Nachmittags bringen wir Sie wieder zurück zu Ihrem Hotel in Hue.

Fahrzeit: 2,5 h Mahlzeiten: F, M

Ihre Unterkunft: Leranda Homestay - Private Room

Tag 11

Hue Stadttour





Unsere Tour durch Hue ist eine gute Kombination von Highlights, die man gesehen haben muss und versteckten Pfaden, die die meisten Reisenden in ihrer Eile übersehen. Sie besichtigen die Zitadelle, die sich über 6 Quadratkilometer erstreckt und nach den Prinzipien des Feng Shui aufgebaut ist. Sie wird durch neun heilige Kanonen geschützt, die der Kaiser aus den Waffen der besiegten Tay Son gießen ließ und die die vier Jahreszeiten und die fünf Elemente symbolisieren. In die Kaiserstadt gelangt man, gleich wie in Peking, durch das Mittagstor: Dort endete 1945 das Kaiserreich durch den symbolischen Akt der Übergabe der kaiserlichen Insignien an Ho Chi Minh.

Im Innersten der Zitadelle befindet sich die Purpurne Stadt, welche, wie die Farbe Purpur selbst, der kaiserlichen Familie vorbehalten war. Daneben finden Sie die Tempelanlagen zur Verehrung der Ahnen. Heute beherbergt die Zitadelle fünf Stadtbezirke und etwa 50.000 Menschen.

Weiter geht die Tour über den Parfümfluss zur Thien Mu Pagode, dem angeblich schönsten Tempel, der als Vorzeigeobjekt von ganz Vietnam gilt. Sie wurde vom Gouverneur Nguyen Han erbaut, dem 1601 im Traum eine himmlische Frau (Thien Mu) erschienen ist, die ihm den Ort der künftigen Hauptstadt (Hue) weissagte. In einem Nebengebäude befindet sich außerdem eine eher ungewöhnliche Sehenswürdigkeit für ein Kloster: Die Überreste des Austin-Oldtimers, in dem der buddhistische Mönch Thich Quang Duc 1963 nach Saigon fuhr um sich dort im Protest gegen das katholische Diem-Regime selbst zu verbrennen – die Bilder seines Martyriums gingen um die Welt.

Ein weiteres Highlight ist das Grabmal Ming Mang's, eines der sechs Kaisergräber der Nguyen-Dynastie, die einige Kilometer südlich der Stadt liegen. Es wird von Mandarin-, Pferde- und Elefantenstatuen bewacht und ist ein schönes Beispiel für das Zusammenspiel von chinesischer und vietnamesischer Architektur.

Hue - Wolkenpass - Hoi An

Spektakulär ist auch die Fahrt von Hue über den Wolkenpass nach Hoi An. Die Straße zum 496 m hoch gelegenen Wolkenpass war vor der Tunneleröffnung im Jahr 2005 die Hauptverbindung zwischen Nord- und Südvietnam (gleichzeitig auch die Wetterscheide). Von hier oben hat man an klaren Tagen eine wunderschöne Aussicht bis nach Hue.





Die Stadt Hoi An gewann seine Bedeutung als Handelshafen für Gewürze und Seide bereits zwischen dem 2. und 10. Jahrhundert. Den Höhepunkt ihrer Entwicklung erreichte sie jedoch erst seit Mitte des 16. Jahrhunderts, als Portugiesen in der Region anlandeten und mit Erlaubnis der herrschenden Nguyen-Fürsten dort einen Handelsstützpunkt errichteten.

Als größter Handelshafen von ganz Indochina war Hoi An fortan Treffpunkt unterschiedlichster Kulturen, die vor allem in der Architektur ihre Spuren hinterlassen haben. Zuerst ließen sich dort Chinesen und Japaner nieder und bauten sich Häuser im Stil ihrer Länder. Später folgten dann Holländer, Briten und Franzosen. Das alte Straßennetz existiert noch, ebenso der hölzerne Quai, an welchem einst Schiffe aus ganz Ostasien angelegt haben. Viele dieser Schiffe ankerten hier monatelang, um auf gute Windkonditionen für die Heim- oder Weiterreise zu warten.

Durch den Bau größerer Schiffstypen und durch die Versandung des Hafens und des Thu Bon-Flusses mussten die Schiffe jedoch vermehrt ins nahegelegene Da Nang ausweichen und somit verlor Hoi An im 19. Jahrhundert an Bedeutung.

Zeugen der ehemaligen Blütezeit sind die fünf großen Versammlungshallen (Hoi quan) der chinesischen Einwanderer. Diese schlossen sich in Gemeinden nach ihrer Herkunftsprovinz zusammen und gründeten eigene Schulen und Tempelanlagen. Die größte dieser Hallen ist die der Phuoc Kein, auf deren Hauptaltar die Göttin des Meeres und die Beschützerin der Seefahrer verehrt wird.

Für einen Ausflug bietet sich der etwa 4 km entfernte und von Palmen gesäumte Cua Dai-Strand an. Auch dort finden Sie zahlreiche Restaurants, welche vor allem Spezialitäten des Meeres anzubieten haben.

Fahrzeit: 4,5 h Mahlzeiten: F, M

Ihre Unterkunft: Rêu Botique Hotel - Superior Room





Tag 12

My Son

Die heilige Stätte von My Son liegt in einer Talsenke, etwa 50 km südwestlich von Hoi An. Die Tempelanlagen waren einst das religiöse und kulturelle Zentrum des indisch geprägten Volkes der Champa. Sie dienten der Verehrung hinduistischer Gottheiten und waren Grabstätten für Könige und Helden. Die schönsten Bauwerke der in Tempelgruppen angeordneten Kultstätte stammen aus dem 10. Jahrhundert, als die Champa auf dem Höhepunkt ihrer Macht waren, die letzten Tempel wurden im 13. Jahrhundert erbaut. Da die Champa dem stetigen nordvietnamesischen Expansionsdruck ausgesetzt waren, wurde die Tempelanlage schließlich im 14. Jahrhundert aufgegeben.

Wiederentdeckt wurden die Überreste My Sons von französischen Kolonialtruppen Ende des 19. Jahrhunderts, die das Gebiet ab 1901 freilegten und katalogisierten. Während des Vietnamkrieges war der Tempelkomplex durch amerikanische Bombenangriffe schwer beschädigt worden. Seit den 1980er Jahren wird die Anlage jedoch mit internationaler Hilfe restauriert.

Fahrzeit: 3 h Mahlzeiten: F

Ihre Unterkunft: Rêu Botique Hotel - Superior Room

Tag 13

Freier Tag Hoi An

Hoi An Sunset Cruise





Zu Beginn Ihrer Tour werden Sie mit einem Jeep direkt an Ihrem Hotel abgeholt und fahren entlang der ruhigen Reisfelder rund um Hoi An. Wenn das Licht des späten Tages die Landschaft weicher erscheinen lässt, wechseln Sie auf ein traditionelles Holzboot und genießen frisches Kokosnusswasser, während Sie gemächlich auf dem stillen Fluss in Richtung der Altstadt treiben. Der sanfte Rhythmus des Wassers und die warmen Farbtöne des Himmels bilden einen stimmungsvollen Auftakt für den Abend.

In der Altstadt angekommen, gehen Sie von Bord und unternehmen einen kurzen Spaziergang durch die von Laternen erleuchteten Gassen zu einem französisch-kolonialen Haus. Auf der Dachterrasse erwarten Sie ein erfrischender Cocktail und ein weiter Ausblick über die Stadt bei Sonnenuntergang.

Fahrzeit: - Mahlzeiten: F

Ihre Unterkunft: Rêu Botique Hotel - Superior Room

Tag 14

Transfer zum Bahnhof in Danang, Zugfahrt nach Quy Nhon, Transfer zum Hotel (ca. 6 Stunden Zugfahrt) hier gibt es auch die Möglichkeit mit dem Luxuszug anzureisen

Quy Nhon liegt an der südlichen Zentralküste Vietnams und ist ein wirtschaftliches, kulturelles und touristisches Zentrum und Teil der Provinz Binh Donh. Die Landschaften reichen von üppigen Bergen bis hin zu türkisfarbenen Stränden, großen Seen und Inseln.

Transfer zum Bahnhof in Danang, Fahrt mit dem Luxuszug von Danang nach Quy Nhon (ca. 6 Stunden), Transfer zum Hotel

Fahrzeit: 3,5 h Mahlzeiten: F

Ihre Unterkunft: Bai San Ho - Greenfield Terrace Villa





Tag 15

Freier Tag am Strand von Quy Nhon

Fahrzeit: - Mahlzeiten: F

Ihre Unterkunft: Bai San Ho - Greenfield Terrace Villa

Tag 16

Freier Tag am Strand von Quy Nhon

Fahrzeit: - Mahlzeiten: F

Ihre Unterkunft: Bai San Ho - Greenfield Terrace Villa

Tag 17

Transfer zum Flughafen Quy Nhon, Abreise

Fahrzeit: 1 h Mahlzeiten: F

Ihre Unterkunft: -





ANMERKUNGEN

- Die aufgeführten Leistungen sind bisher nicht reserviert. Gerne prüfen wir alle Verfügbarkeiten für Sie.
Beim Auswärtigen Amt können Sie weitere Einreisebestimmungen und Sicherheitshinweise erfahren. Gerne besprechen wir auch diese mit Ihnen persönlich:
<https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/vietnam-node/vietnamsicherheit/217274>
- AGB: Die Reise unterliegt unseren AGB, diese finden Sie unter: www.green-tiger.de/agb
- Spende an Klimaschutzorganisation: Eine Flugreise belastet die Umwelt immer. Über atmosfair können Sie über einen zusätzlichen Beitrag Klimaschutzprojekte finanzieren, die Emissionen an anderer Stelle reduzieren oder CO2 binden sollen. Hier finden Sie mehr Informationen dazu: www.green-tiger.de/co2-ausgleich.
- Fahrtzeiten und Programm: Bei den angegebenen Fahrtzeiten handelt es sich um die ungefähre Fahrtdauer. Diese kann aufgrund von Wetter und Straßenzustand variieren. Das Programm kann aufgrund von unvorhergesehen Ereignissen leicht abweichen.
- Mitwirkungspflichten: Uns liegt die optimale Durchführung Ihrer Reise sehr am Herzen. Sollte dennoch während Ihrer Reise etwas nicht zu Ihrer Zufriedenheit verlaufen, bitten wir Sie, dies unseren Partnern vor Ort oder uns unverzüglich mitzuteilen. So können wir zeitnah darauf reagieren und eine Lösung für Sie finden.
- Preisänderungen und Sonderkosten: Sollten nach Abschluss des Reisevertrages Preisanpassungen notwendig sein (z.B. Erhöhung der Eintritte bei Nationalparks), kann Green Tiger diese an Sie weitergeben. Sollte diese Preisänderung 8% des Reisepreises übersteigen, haben Sie ein Sonderkündigungsrecht.